

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

(80. - öffentliche - Sitzung am 30. April 2020)

Beratungsthemen:

1. **Vollbefragung der Mitglieder der niedersächsischen Pflegekammer**
Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/6247](#)

Unter diesem Tagesordnungspunkt führte der Ausschuss ein Gespräch mit der neu gewählten Präsidentin der Pflegekammer Niedersachsen.

Im Anschluss daran setzte der Ausschuss die Beratung des Antrags fort. Er nahm dazu eine Unterrichtung durch die Landesregierung über den aktuellen Sachstand entgegen und führte darüber eine Aussprache.

Den Antrag der AfD-Fraktion, die Beratung des Antrags in der heutigen Ausschusssitzung abzuschließen, lehnte der Ausschuss mehrheitlich ab. Die Beratung soll in einer der nächsten Sitzungen fortgesetzt werden.

2. **Flächendeckende Krankenhausversorgung sicherstellen - Peiner Klinikum retten!**
Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/6199](#)

Der Ausschuss nahm zu dem Antrag eine Unterrichtung durch die Landesregierung über den aktuellen Sachstand entgegen und führte darüber eine Aussprache. Er bat die Landesregierung im Falle eines neuen Sachstands um eine weitere Unterrichtung.

3. a) **Niedersachsen in der Krise - Wie schafft das Land die Rückkehr zu gesellschaftlicher, ökonomischer, kultureller und bildungspolitischer Normalität?**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/6294](#)
- b) **Corona-Krise in Niedersachsen durch Stufenstrategie begegnen: Bürger, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen in die Selbstbestimmung entlassen!**
Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 18/6299](#)

Der Ausschuss begann mit der Beratung der Anträge. Er bat die Landesregierung für eine der nächsten Ausschusssitzungen um eine Unterrichtung zu den Anträgen. Darüber hinaus bat er den Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen, den Ausschuss für Wissenschaft und Kultur sowie den Kultusausschuss um eine Stellungnahme zu den in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich liegenden Punkten des Antrags zu a) und ferner den Ausschuss für Haushalt und Finanzen, den Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, den Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen, den Ausschuss für Wissenschaft und Kultur, den Kultusausschuss, den Ausschuss für Inneres und Sport sowie den Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung um eine Stellungnahme zu den in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich liegenden Punkten des Antrags zu b).

4. a) **Nachtragshaushalt zum Corona-Krisenmanagement effizient nutzen!**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/6134](#)
- b) **Entwurf eines 1. Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2020: Bedrohung durch Erkrankung mit Corona-Virus bitter ernst nehmen - Gesundheitswesen massiv unterstützen - Unterstützung von Wirtschaft,**

**Arbeitsmarkt und Kultur zielgenau, wirkungsvoll und schnell umsetzen -
Zusammenhalt und soziale Vorsorge sichern - Grundrechte wahren -
Zukunftsinvestitionen planen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/6147](#)

Im Hinblick auf die Bestrebungen des - federführenden - Ausschusses für Haushalt und Finanzen, bis zu dessen Sitzung am 6. Mai 2020 interfraktionell den Versuch zu unternehmen, sich auf eine gemeinsam getragene Beschlussempfehlung zu verständigen, stellte der - mitberatende - Ausschuss die Beratung der Anträge zurück.